

Aus Natur und Geisteswelt

Geheftet
M. 1.—

Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen aus allen Gebieten des Wissens
Jeder Band ist in sich abgeschlossen und einzeln käuflich.

Gebdn.
M. 1.25

Ⓢ Am 26. Januar wurden nach den eingegangenen Bestellungen und zur Fortsetzung versandt:

Neue Bände:

Experimentelle Biologie II. Regeneration, Transplantation und verwandte Gebiete. Von Dr. **Curt Thesing**, Leipzig. Mit einer Tafel und 69 Textabbildungen. 1911. [Bd. 337]

Das vorliegende Werkchen bringt in knapper, dem Laien verständlicher Darstellung eine vollständige Übersicht über die Erscheinungen der Regeneration und Transplantation, die namentlich in neuester Zeit für die Chirurgie eine so überraschende Bedeutung gewonnen haben. Dabei fallen auch interessante Streiflichter auf Entwicklungsgeschichte und Vererbungsproblem. Das Buch ist ein in sich geschlossenes Ganzes.

Das Aquarium. Von **Ernst Willy Schmidt**, Marburg. Mit 15 Figuren im Text. 1911. [Bd. 335]

Es wird die kleine Lebensgemeinschaft des Aquariums dargestellt, von der mikroskopischen Flora und Fauna bis zu den Blütenpflanzen und Wirbeltieren, wobei der Schwerpunkt der Darstellung in dem Aufzeigen des biologischen Zusammenhanges dieser Welt für sich liegt. Eine knapp umrissene Methodik der Aquarienkunde geht den Schilderungen der Lebensverhältnisse der Tiere und Pflanzen und deren Wechselbeziehungen voraus, wobei auch das Seewasseraquarium und das Freilandaquarium, sowie die Krankheiten von Pflanzen und Tieren genügende Berücksichtigung finden.

Agrikulturchemie. Von Dr. **P. Krische**, Stuttgart-Leopoldshall. Mit 22 Abbildungen. 1911. [Bd. 314]

Nach einem Überblick über die Geschichte der Agrikulturchemie wird eine Darstellung der verschiedenen Bodenarten, ihre Zusammensetzung und Veränderung der für die Pflanzen notwendigen Nährstoffe, der Methoden der Bodenbearbeitung und der natürlichen und künstlichen Düngung und endlich der Fütterungslehre gegeben, woran sich ein Überblick über die wirtschaftliche Wichtigkeit der Produktion künstlicher Düngemittel und der Agrikulturchemie, sowie ein Ausblick auf deren Zukunftsaufgaben anschließt.

Neue Auflagen:

Leben und Lehre des Buddha.

Von Dr. **Richard Pischel**, weil. Professor an der Universität Berlin. 2. Auflage. Von Dr. **H. Lüders**, Professor an der Universität Berlin. Mit 1 Tafel. 1911. [Bd. 109]

Gibt eine wissenschaftlich begründete durchaus objektive Darstellung des Buddhismus, dieser so oft mit dem Christentum verglichenen Lehre. Einer Übersicht über die Zustände Indiens zur Zeit des Buddha folgt eine Darstellung des Lebens des Buddha, wobei besonders die Ähnlichkeit mit den Evangelien und die Frage der Möglichkeit der Übertragung buddhistischer Erzählungen auf Jesus erörtert werden, seiner Stellung zu Staat und Kirche, seiner Lehrweise, seiner Lehre, sowie seiner Ethik und der weiteren Entwicklung des Buddhismus.

Früher erschienen und wurden schon versandt:

Ritterromanik (Mittelalterliche Kulturideale II). Von Dr. **Vald. Vedel**, o. Dozent an der Universität Kopenhagen. Vom Verfasser durchgesehene Übersetzung von **Anna Grundtvig** geb. Quittenbaum. 1911. [Bd. 293]

Schildert die mittelalterliche Kulturatmosphäre des romantischen Rittertums und Minnedienstes nach ihrem Entstehen, ihrer Zusammensetzung aus germanischen, romanischen, antiken, christlichen und orientalischen Elementen, endlich ihre Auflösung und das Fortleben mancher ihrer Bestandteile bis zur Gegenwart.

Das Licht und die Farben. Sechs Vorlesungen, gehalten im Volkshochschulverein in München. Von Dr. **L. Graetz**, Professor an der Universität München. 3. Auflage. Mit 107 Abbildungen. 1910. [Bd. 17]

Führt, von den einfachsten optischen Erscheinungen ausgehend, zur tieferen Einsicht in die Natur des Lichtes und der Farben und behandelt, ausgehend von der scheinbar geradlinigen Ausbreitung, Zurückwerfung und Brechung des Lichtes, das Wesen der Farben, die Beugungerscheinungen und die Photographie.

==== Die Bezugsbedingungen sind ausserordentlich günstig: ====

Ich liefere von 10 Exemplaren an auch gemischt

| | | |
|----------------|------------|-------|
| 1— 9 Exemplare | 70 Pf. bar | = 30% |
| 10—19 | 67 „ „ | = 33% |
| 20—39 | 60 „ „ | = 40% |

| | | |
|-----------------------|------------|--------------|
| 40— 69 Exempl. | 56 Pf. bar | = 44% |
| 70—100 Exemplare | 50 Pf. bar | = 50% |
| Einbände à 18 Pf. no. | | |

Leipzig.

B. G. Teubner.